

Zuwachs für die junge Welt

Mit vielen Menschen in den nächsten Wochen Außergewöhnliches erreichen - das geht nur mit Ihrer Unterstützung

Verlag und Redaktion basteln seit Wochen an der nächsten großen Aktion. Während alle Welt vom Niedergang der Printzeitung im allgemeinen und dem Kioskverkauf im besonderen spricht, wollen wir vom 11. März bis zum 11. Mai den Kioskverkauf der jungen Welt bundesweit ankurbeln. Damit soll unsere überregionale Tageszeitung präsenter und bekannter werden. Das aber ist eine wichtige Voraussetzung für neue Print- und Online-Abonnements. Schon heute sind wir die einzige überregionale Tageszeitung, die in den letzten zehn Jahren den Verkauf im Einzelhandel deutlich steigern konnte. Aber noch immer kennen viele das inhaltliche und journalistische Angebot der jungen Welt nicht. Das wollen wir ändern, und dazu brauchen wir die Hilfe unserer Leserinnen und Leser.

Die Aktion findet in allen Bundesländern statt, der Schwerpunkt beim Auftakt liegt aber in den neuen. Ab dem 11. März werden wir in den Städten Leipzig, Cottbus, Dresden, Chemnitz, Potsdam und Berlin spezielle Aktivitäten entwickeln und können gerade hier noch Ideen und Hilfe bei der Umsetzung brauchen. Zum Beispiel bei Verteilaktionen in der Fußgängerzone, oder beim Bestücken von Kultur- und Jugendhäusern und anderen Einrichtungen mit Probeabos und Werbematerial. Örtliche Unterstützer melden sich bitte bei Ingo Höhmann (ihm@jungewelt.de). Unser Werbematerial steht aber auch für den bundesweiten Einsatz zur Verfügung. Aktionspakete mit Plakaten, Aufklebern und Coupons können Sie ab März beim Verlag oder im Internet bestellen.

Als Höhepunkt und Abschluß der Aktion werden bundesweit 100000 Exemplare der 1.-Mai-Ausgabe der jungen Welt verteilt. Vor allem 1.-Mai-Kundgebungen, Vormaifeiern und Festivals sollen für Verteilaktionen genutzt, Zeitungen aber auch in Fußgängerzonen und ausgesuchten Wohngebieten unter die Leute gebracht werden. Diese spezielle Ausgabe wird mit einem Gutschein ausgestattet, mit dem sich dann die Beschenkten in den Folgetagen ein weiteres Exemplar der jungen Welt am Kiosk oder Bahnhofsbuchhandel besorgen können. Damit wir tatsächlich 100000 Menschen erreichen können, brauchen wir die starke Hilfe unserer Leserschaft. Nur so kann so ein großes Projekt realisiert werden, und deshalb beginnen wir umgehend mit der Vorbereitung und Organisation. Gerne entwickeln wir mit Ihnen ein örtliches Konzept: Wo können Sie wie viele Zeitungen verteilen? Wie macht man das am besten? Wie kommen die Zeitungen rechtzeitig zu Ihnen? Für diese und alle anderen Fragen steht Ihnen Ingo Höhmann vom Aktionsbüro zur Verfügung (auch über Telefon: 030/536355-50 zu erreichen).

Mit dieser Aktion werden wir auch beweisen, daß viele Menschen, die gemeinsam ein Ziel verfolgen, Außergewöhnliches erreichen können.

Vorausgesetzt, daß Kombination sie vereint und Kenntnis sie leitet, wie schon Karl Marx feststellte. Deshalb: Unterstützen Sie unsere Kioskaktion und melden Sie sich!

<https://www.jungewelt.de/artikel/197101.zuwachs-für-die-junge-welt.html>